

Raum für Göttinnenkultur Tübingen, Alberstr. 8



Am Freitag, **08. September 2017** um
19.30 Uhr

gibt es endlich wieder einen Abend

„Mythische Erzählungen zu
stimmungsvollen Harfenklängen“,

mit

Vera Zingsem und der Harfenistin **Renate
Richter-Heer**



Thematisch wird es vor allem um die Göttin **ARTEMIS-DIANA** gehen, die Schutzherrin der „FRAUENTAGE“, die auch „**FRAUENDREISSIGER**“ genannt wurden. In der Zeit vom 15. August bis zum 08. September rundeten diese Wochen die Erntezeit ab, brachten Fülle an Kräutern und Korn, doch auch das Ende des Hoch-Sommers. Die Göttinnen der Erntezeit begegnen uns als die großen Schnitterinnen (die „Sichel“ der Mondgöttin Artemis ist ein sprechendes Symbol dafür), sie gemahnen daran, dass Fülle auch mit Abschied zu tun haben kann, die Kehrseite der Fruchtbarkeit scheint auf und entlarvt ewiges Wachstum als Illusion.

Diese geweihte Zeit wird nicht zufällig von zwei großen christlichen Marienfesten umrahmt: Am 15. August feiert die katholische Kirche

traditionell das Fest Mariä Himmelfahrt, und der 8. September ist Mariä Geburt gewidmet.



Am Himmel begleitet wird diese Zeit vom Sternbild der Jungfrau, und beide Frauengestalten, die in dieser Zeit besonders verehrt wurden, gelten als Jungfrauen. Doch im Gegensatz zu Maria erfüllt nur Artemis-Diana die althergebrachte Jungfrauenrolle, eine Frau, die allein sich selbst gehört, eine Bezeichnung für weibliche Souveränität und Machtfülle. Auch Inanna oder Isis galten in diesem Sinne als „große Jungfrauen“ und Liebende zugleich.

Auf den antiken Stauten erkennen wir den Zodiak, dessen Symbole – die zwölf Tierkreiszeichen - die Brust der Artemis wie eine Halskette umringen. Das weist die Göttin als Panthea aus, als „Allgöttin“, welcher der ganze Erdkreis huldigt. Unter den Bäumen war ihr hiezulande die Hasel geweiht. Und auch die Hasel trägt jede Menge Zauber in sich ...

Es wäre schön, wenn möglichst viele der TeilnehmerInnen einen kleinen Kräuterstrauss mitbringen könnten, damit wir die Fülle der Göttin riechen und einatmen.



Kosten: 15,00 € - Um **Voranmeldung** wird gebeten unter verazingsem@gmx.de oder Tel. 07071/83981.

Mit der Anmeldung (mündlich oder schriftlich) wird die Gebühr von 15,- € fällig, gleich ob sie auf das Konto von PolyThea e. V. (s. u.) überwiesen oder bar mitgebracht wird. PolyThea e. V., KSK Tübingen, IBAN: DE35 6415 0020 0001 9121 59, BIC: SOLADES1TUB.